
Bauleistungsbeschreibung Lange Straße

Die Gemeinde Vogelsberg gehört der Planungsregion Mittelthüringen und dem Landkreis Sömmerda an.

In der Gemeinde leben etwa 765 Einwohner. Sie liegt im Nahbereich des Mittelzentrums Sömmerda sowie in geringer Entfernung zu den Städten Erfurt und Weimar.

Die Ortslage Vogelsberg wird im Norden durch die L 1085 tangiert. Die Straße mit regionaler Bedeutung ist zur Ortsumgehung ausgebaut und bindet Vogelsberg an Sömmerda und Buttstädt sowie über B 85 an Weimar an.

Bei der Straße, die im Rahmen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) grundhaft erneuert werden soll, handelt es sich um die Hauptverkehrsstraße des Ortes.

Die geplante Strecke beginnt in der Langen Straße Nr.15 und endet hinter der Kreuzung Lange Straße – Sprötauer Straße in der Langen Straße Nr. 1. Die Gesamtlänge beträgt ca. 135,00 m. Der vorhandene Straßenbelag (Straßenbreite 6,20 m inkl. Borde) wurde damals aus Granitsteinen und teilweise mit Granit- und Betonborden erstellt. Gleiches gilt für die angrenzenden Gehwege. Die permanente verkehrliche Belastung der Straße vor dem Bau der Umgehungsstraße führte zu nachhaltigen Schäden an dem Straßenkörper. Es bildeten sich sehr viele Senken, die sich in Regentagen zu großen Pfützen entwickeln.

Die Lärmbelästigung der Anwohner, verursacht durch die Erschütterung von PKW und LKW auf der defekten und unebenen Straßenoberfläche, stellt ein schwerwiegendes Problem für die Anwohner dar.

Im Zuge der angestrebten Straßenerneuerung werden gleichzeitig die TEAG-Kabel im Gehwegbereich neu verlegt, der Entwässerungskanal im Mischsystem neu gebaut und die fehlenden Hauswasseranschlüsse installiert.

Der vorhandene Straßenbelag (Granitstein) und die Borde werden aufgenommen und auf einen Lagerplatz des Auftraggebers zwischengelagert. Gleiches gilt für den Gehwegbelag. Materialien, die nicht wieder verwendet werden können, werden entsorgt. Der vorhandene Unterbau wird entsprechend der notwendigen Bautiefe ausgehoben und entsorgt. Um die erforderliche Tragfähigkeit des Unterbaus zu gewährleisten, wird ein Bodenaustausch einkalkuliert. Auf den verdichteten Unterbau wird eine bituminöse Tragschicht und anschließend ein Asphaltbeton aufgebracht. Die seitliche Einfassung der Straße erfolgt aus Betonhochbordsteinen, die in Einfahrtbereichen abgesenkt werden. Im Zuge des Straßenbaus wird auch eine neue Straßenentwässerung mit Straßeneinläufen und Entwässerungsrohren errichtet. Die Entwässerungsleitungen werden an vorhandene Kanäle angeschlossen.

Straßenaufbau Bauklasse IV:

Straßenbreite wie Bestand
4,00 cm Asphaltbeton 0/11 S
Bituminöses Bindemittel
14,00 cm Bituminöse Tragschicht CS 0/32
60,00 cm FSS 0/45, $E_{v2}=120,00$ MN/m²

Bauherr: **Gemeinde Vogelsberg**
99610 Vogelsberg; Neue Straße 3

Planungsbüro LICHT

Bauvorhaben: **Grundhafter Ausbau eines Teilstückes**
der Hauptverkehrsstraße in der Ortslage Vogelsberg

Hauptstraße 23 Tel.: 036452/71568
99439 Berstedt Fax.: 036452/71523

In den Gehwegbereichen wird eine Frostschutzpackung eingebaut. Da die Gehwege in Teilbereichen Breiten von 1,00m bis 1,60m im Bestand aufweisen, sind für die Oberflächengestaltung verschiedene Pflastermaterialien vorgesehen. Ab Straßenbord wird auf eine Breite von 1,25 m ein graues Betonsteinpflaster verlegt. Auch die vorhandenen Einfahrtsbereiche werden mit dem grauen Betonsteinpflaster gepflastert.

Die Flächen zwischen dem Betonpflaster und den angrenzenden Gebäuden werden mit den vorhandenen Granitsteinen ausgepflastert.

Gehwegaufbau: *Breite richtet sich nach Bestand*
8,00 cm Betonsteinpflaster
4,00 cm Splitt
30,00 cm FSS 0/45 verdichtet

Die Beschilderung der Straße erfolgt in Abstimmung mit dem Straßenverkehrs- und Ordnungsamt.